

Praktischer Arbeitskurs

➔ Prof. Dr. Matthias Kern

## Vollkeramische Adhäsivbrücken – eine bewährte Alternative zu Einzelzahnimplantaten

Ort: Universitätsklinikum SH, Campus Kiel, [Klinik für Zahnärztliche Prothetik](#)  
Zeit: Fr, [10.02.2012](#), 14.00 - 19.30 Uhr und Sa, [11.02.2012](#), 9.00 - 16.00 Uhr

### Inhalt

Einflügelige vollkeramische Adhäsivbrücken aus Zirkonoxidkeramik, die bei kariesfreien Pfeilerzähnen im Frontzahnbereich heute hervorragende klinische Ergebnisse bieten sind heute bei jugendlichen Patienten und in engen Zahnlücken sind dem Einzelzahnimplantat in der Regel vorzuziehen. Aber auch bei Molarenlücken stellen inzwischen modifizierte Inlaybrücken aus Zirkonoxidkeramik auch eine echte Alternative zu Einzelzahnimplantaten dar.

Indikationen und Kontraindikationen von vollkeramischen Adhäsivbrücken werden im Vergleich zu metallkeramischen Adhäsivbrücken erläutert, sowie Vor- und Nachteile sowie klinisches und laborstechnisches Vorgehen werden dargestellt. Step-by-Step-Bildabfolgen und Videofilme veranschaulichen das genaue Vorgehen. Die wissenschaftlichen Daten zur klinischen Bewährung der Therapiemittel werden anhand von klinischen Studien beschrieben. Anhand von eigenen Patientenfällen, die zum Teil seit über 20 Jahren mit ihren vollkeramischen Adhäsivbrücken versorgt sind, kann gezeigt werden, dass die dargestellten Versorgungen sich wirklich langfristig bewähren.



### Praktische Übungen

Die Teilnehmer präparieren Zähne für metall- und vollkeramische Adhäsivflügel, stellen eine Adhäsivbrücke aus provisorischem Kunststoff her und befestigen diese adhäsiv. Hierbei werden alle notwendigen Konditionierungsschritte von den Kursteilnehmern selbst durchgeführt.

### Kursziel

Nach diesem Kurs soll jeder Teilnehmer in der Lage sein, Adhäsivbrücken und modifizierte Inlaybrücken erfolgreich in sein Behandlungsspektrum zu integrieren.

**Kursnummer:** ZF 2012 CW 00

Anmeldung über die APW:

Akademie Praxis und Wissenschaft, Frau Julia Schröder

Liesegangstr. 17 a, 40211 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 669673-40, Fax.: 0211 / 669673-31

E-Mail.: [apw.schroeder@dgzmk.de](mailto:apw.schroeder@dgzmk.de), [apw.fortbildung@dgzmk.de](mailto:apw.fortbildung@dgzmk.de)

Webpage: <http://www.apw-online.com/>